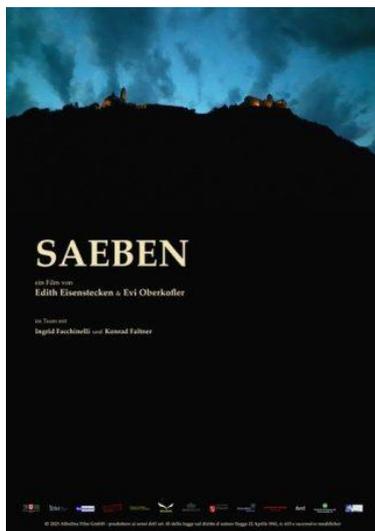


# FreitagsTREFF – „ Filme zum Wiedersehen“

## November/Dezember 2023

im FILMCLUB BOZEN, Dr. Streitergasse 6 – immer um 15.30 Uhr

Infos: Filmclub u. Seniorenberater Denis Mader 338/4205010



Freitag, 3. November



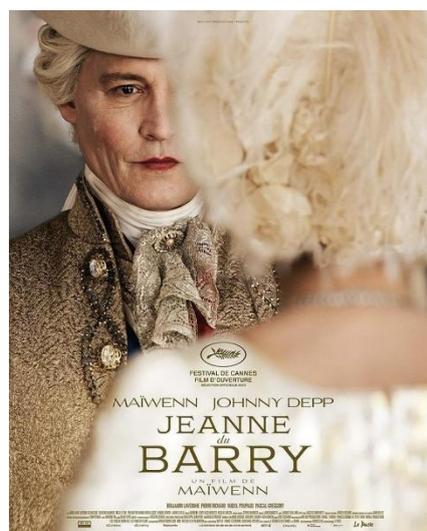
Freitag, 10. November



Freitag, 17. November



Freitag, 24. November



Freitag, 1. Dezember



Freitag, 15. Dezember

**Freitag, 3. November, 15.30 Uhr, SAEBEN**

IT 2023, 90 Min., Regie: Edith Eisenstecken und Evi Oberkofler, Dokumentarfilm

Säben ist Geschichte und religiöser Anziehungspunkt zugleich. Durch seine exponierte Lage ein fortwährender Rückzugs- und Zufluchtsort. Auf seinem Felsen entstand im siebzehnten Jahrhundert ein Benediktinerinnen-Kloster und mit ihm eine religiöse Enklave. Sie ist seit Jahrhunderten Ausflugsziel für Gläubige, kulturhistorisch Interessierte, und Menschen, die sich nach einem stillen, entrückten Ort sehnen.

**Freitag, 10. November, 15.30 Uhr, DAS LEHRERZIMMER**

DE 2023, 98 Min., Regie: Ilker Çatak, mit: Eva Löbau, Leonie Benesch, Anne-Kathrin Gummich

Carla Nowak, eine junge Sport- und Mathematiklehrerin, tritt ihre erste Stelle an einem Gymnasium an. Im neuen Kollegium fällt Carla durch ihren Idealismus auf. Doch eine Serie von unaufgeklärten Diebstählen schlägt auf die Stimmung des Kollegiums. Als ein türkischer Schüler verdächtigt und unter unwürdigen Umständen der strengen Direktorin vorgeführt wird, beschließt Carla der Sache auf den Grund zu gehen.

**Freitag, 17. November, 15.30 Uhr, DIE EICHE – MEIN ZUHAUSE**

FR 2021, 81 Min. Regie: Michel Seydoux Laurent Charbonnier, Dokumentarfilm

Mehr als 200 Jahre alt ist die Eiche, um die es in diesem Dokumentarfilm geht. Und der Film beobachtet den prächtigen Baum nicht nur im Laufe der Jahreszeiten, sondern auch die Tierwelt, die in ihm und rund um ihn herum lebt.

**Freitag, 24. November, 15.30 Uhr, WEISST DU NOCH**

DE 2023, 94 Min., Regie: Rainer Kaufmann, mit: Senta Berger, Günther Maria Halmer, Konstantin Wecker

Verliebt, verlobt, verheiratet. Die ganz grosse Liebe. Für immer. So beginnt es. Aber wieso endet es meist anders? Dass das schönste Gefühl der Welt, diese Musik im Herzen, so oft vergeht und vergessen wird?

**Freitag, 1. Dezember, 15.30 Uhr, JEANNE DU BARRY**

FR 2023, 116 Min., Regie: Maïwenn Le Besco, mit: Johnny Depp, Maïwenn, Benjamin Lavernhe, Melvil Poupaud

Die Edelprostituierte Jeanne du Barry stammt aus einfachen Verhältnissen. Ihrem Charme und ihrer Intelligenz ist es zu verdanken, dass sie den sozialen Aufstieg schafft. Eines Abends wird sie König Ludwig XV. vorgestellt. Beide verlieben sich unsterblich ineinander und der König findet endlich seine Lust am Leben wieder. Doch der Skandal lässt nicht lange auf sich warten und Jeanne ist bald in dem männlichen Machtgefüge gefangen.

**Freitag, 15. Dezember, 15.30 Uhr, EIN GANZES LEBEN**

DE/AT 2023, 115 Min., Regie: Hans Steinbichler, mit: Stefan Gorski, Julia Franz Richter, Robert Stadlober

Andreas Egger ist ein richtiger Naturbursche und verbrachte sein ganzes Leben in einem abgelegenen Tal. Beruflich schloss er sich einem Bautrupps an, er brachte in die ländliche Gegend die Elektrizität. Auch seine Liebe fand er auf dem Land, doch das Glück ging schnell wieder auseinander. Als Andreas die letzten Schritte seines Lebens geht, wird er Marie wiedersehen. Verfilmung des gleichnamigen Romans des österreichischen Schriftstellers Robert Seethaler.